$\texttt{L} \ \texttt{U} \ \texttt{F} \ \texttt{T} \ \texttt{F} \ \texttt{A} \ \texttt{H} \ \texttt{R} \ \texttt{T} \ - \ \texttt{B} \ \texttt{U} \ \texttt{N} \ \texttt{D} \ \texttt{E} \ \texttt{S} \ \texttt{A} \ \texttt{M} \ \texttt{T}$

$\texttt{G} \ \texttt{E} \ \texttt{R} \ \breve{\texttt{A}} \ \texttt{T} \ \texttt{E} \ \texttt{K} \ \texttt{E} \ \texttt{N} \ \texttt{N} \ \texttt{B} \ \texttt{L} \ \texttt{A} \ \texttt{T} \ \texttt{T}$

(§4 LuftVZO)

T I T E L B L A T T

Segelflugzeug-Kennblatt Nr.: 295

		Ausgabe Nr.	Datum
<u>Muster:</u>	Janus	9	24.07.1990
Baureihe:	Janus B Janus C Janus Ce	9 11 1	24.07.1990 08.07.1994 06.11.1991

LUFTFAHRT-BUNDESAMT

GERÄTEKENNBLATT

(§4 LuftVZO)

I. Allgemeines

1. Segelflugzeug-Kennblatt Nr.: 295 Ausgabe Nr.: 11 Datum: 08.07.1994

2. Baureihenbezeichnung: Janus C

3. Verkaufsbezeichnung: ---

4. Entwicklungsbetrieb: ---

5. Hersteller: Schempp-Hirth Flugzeugbau GmbH

Krebenstr. 25 73230 Kirchheim/Teck

Schempp-Hirth GmbH & Co.KG

Krebenstraße 25 7312 Kirchheim/Teck

6. Klasse des Lufttüchtigkeitszeugnisses: Standardklasse

7. Lufttüchtigkeitsgruppe "U" (Utility)

8. Musterzulassung in der Aufgrund einer

Bundesrepublik Deutschland: ergänzenden Musterprüfung
Datum der Musterzulassung: 16.07.1980

II. Zulassungsbasis

2. Baumerkmale:

1. Lufttüchtigkeitsforderungen: 1.1 angewendete Lufttüchtigkeitsforderungen

Lufttüchtigkeitsforderungen für Segelflugzeuge und Motorsegler (LFSM), Ausgabe 23. Oktober 1975

1.2 ergänzende Forderungen

Richtlinien zur Führung des Festigkeitsnachweises für Bauteile aus glasfaserverstärkten

Kunststoffen von Segelflugzeugen, Ausgabe März 1965

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Dokumente zur Definition: Aufstellung der Zeichnungen für das Segelflugzeug JANUS C,

Stand Febr. 80, LBA-anerk. 09.09.80 Stand Febr. 90, LBA-anerk. 24.07.90 (1. Rev.)

Scand 1 est. 50, 12st diction 21.07.50 (1. Rev.)

Zweisitziger, freitragender Mitteldecker in CFK-GFK-Bauweise, zweiteiliger Tragflügel mit aufgesteckten Flügelenden, Wölbklappen, Bremsklappen auf der Flügeloberseite, Wasserberkeit Flügelflügel

tanks im Tragflügel.

Baureihe :Janus C Kennblatt-Nummer : 295 Ausgabe-Nr. : 11

GFK-Rumpf, festes, bremsbares Zentralrad und Bugrad. Bänderbremsschirm. T-Leitwerk, Höhen-leitwerk mit Flosse und Ruder.

(einziehbares Fahrwerk mit hydraulischer Bremse siehe ${\tt V.8}$).

Flügelspannweite: 20 m

- 1. Bugkupplung "E 72" Kennblatt-Nummer 60.230/1
- 2. Bugkupplung "E 75" Kennblatt-Nummer 60.230/1
- 3. Bugkupplung "E 85" Kennblatt-Nummer 60.230/1
- 4. Sicherheitskupplung "Europa G 72" Kennblatt-Nummer 60.230/2
- 5. Sicherheitskupplung "Europa G 73" Kennblatt-Nummer 60.230/2
- 6. Sicherheitskupplung "Europa G 88" Kennblatt-Nummer 60.230/2

Bemerkung:

Kupplungen 1 bis 3, 5 und 6 wahlweise

Kupplungen 1 und 2 siehe V.6 Kupplungen 3 und 6 siehe V.7

Manövergeschwindigkeit Höchstzulässige Geschwindigkeit	$\begin{array}{c} V_{A} \\ V_{NE} \end{array}$	180 km/h 250 km/h
- bei Wölbklappenstellung +8, 0	$V_{\rm FE}$	250 km/h
- bei Wölbklappenstellung -4, -7	V_{FE}	250 km/h
- bei Wölbklappenstellung L	V_{FE}	140 km/h
- bei starker Turbulenz	V_{RA}	180 km/h
- bei Windenstart	V_W	150 km/h
- bei Flugzeugschlepp	V_{T}	180 km/h
- Höchstzulässige Masse	700 kg	
 Höchstzulässige Masse der nichttragenden Teile 	400 kg	

Bezugsebene (BE) : Flügelvorderkante bei Wurzelrippe

Flugzeuglage : Keil 100 : 4,5 auf Rumpfoberkante hinten horizontal

- größte Vorlage hinter BE 40 mm - größte Rücklage hinter BE 270 mm

Bruchfestigkeit

- bei Windenstart max. 825 daN - bei Flugzeugschlepp max. 825 daN

Anzahl 2

siehe Wartungshandbuch

siehe Flughandbuch

3. Schleppkupplung:

4. Geschwindigkeiten:

5. Massen:

6. Schwerpunktsbereich:

7. Sollbruchstelle:

8. Sitze:

9. Betriebszeitbegrenzte Teile:

10. Ruderausschläge:

Baureihe :Janus C
Kennblatt-Nummer : 295
Ausgabe-Nr. : 11

11. Ausrüstung:

Mindestausrüstung

- 2 Geschwindigkeitsmesser (bis 300 km/h)
- 2 Höhenmesser
- 2 vierteilige Anschnallgurte (symmetrisch)
- 2 Rückenkissen (zusammengedrückt 10 cm dick), wenn keine Fallschirme mitgeführt werden

IV. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb

Flughandbuch für das Segelflugzeug Janus C, Ausgabe Juni 1980, LBA-anerkannt.

Austauschseiten zum Flughandbuch für das Segelflugzeug Janus C, Ausgabe Juni 1980, LBA-anerkannt, aufgrund von Technischen MItteilungen und Änderungsblättern

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung

Wartungshandbuch für das Segelflugzeug Janus C, Ausgabe Juni 1980

Austauschseiten zum Wartungshandbuch für das Segelflugzeug Janus C, Ausgabe Juni 1980, aufgrund von Technischen MItteilungen und Änderungsblättern

Reparatur-Anweisung für das CFK-GFK-Segelflugzeug Janus C

Betriebs- und Wartungsanweisung für die Bremsschirme für Segelflugzeuge, Baumuster BS 1000, BS 1300, BS 1600, Ausgabe November 1968

Betriebs- und Wartungsanweisung für die Schleppkupplung Sicherheitskupplung "Europa G 72" und "Europa G 73", Ausgabe Mai 1975, LBA-anerkannt, oder

Betriebshandbuch für die Schleppkupplung Sicherheitskupplung "Europa G 72" und Sicherheitskupplung "Europa G 73", Ausgabe Januar 1989, LBA-anerkannt, (nur für grundüberholte Kupplungen)

Betriebs- und Wartungsanweisung für die Schleppkupplung Bugkupplung "E 72" und "E 75", Ausgabe Mai 1975, LBA-anerkannt, (siehe V.6)

Betriebshandbuch für die Schleppkupplung Bugkupplung "E 72" und Bugkupplung "E 75", Ausgabe März 1989, LBA-anerkannt, (nur für grundüberholte Kupplungen)

Betriebshandbuch für die Schleppkupplung Bugkupplung "E 85", Ausgabe März 1989, LBA-anerkannt, (siehe V.7)

Betriebshandbuch für die Schleppkupplung Sicherheitskupplung "Europa G 88", Ausgabe Februar 1989, LBA-anerkannt, (siehe V.7)

V. Ergänzungen und Beschränkungen

- 1. Herstellung nur im Industriebau zulässig.
- 2. Alle Bauteile, die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, müssen, mit Ausnahme des Bereichs für Kennzeichen und Farbwarnlackierung, eine weiße Oberfläche haben
- 3. Geeignet für Wolkenflug gemäß den Angaben im Flughandbuch.
- 4. Geeignet für einfachen Kunstflug gemäß den Angaben im Flughandbuch.
- 5. Luftfahrzeuge dieses Musters sind für Flüge nach VFR bei Tag zugelassen.

Baureihe :Janus C Kennblatt-Nummer : 295 Ausgabe-Nr. : 11

- 6. Der wahlweise Einbau der Bugkupplung "E 72" oder "E 75" zusätzlich zu der Schwerpunktkupplung Sicherheitskupplung "Europa G 72" oder "Europa G 73" gemäß den Angaben der Technischen Mitteilung Nr. 295-9, LBA-anerkannt, der Firma Schempp-Hirth Flugzeugbau GmbH ist zulässig.
- 7. Der Austausch der Bugkupplungen "E 72" bzw. "E 75" gegen die Bugkupplung "E 85" und der Sicherheitskupplung "Europa G 72" bzw. "Europa G 73" gegen die Sicherheitskupplung "Europa G 88" gemäß den Angaben der Technischen Mitteilung Nr. 295-20, LBA-anerkannt, der Firma Schempp-Hirth Flugzeugbau GmbH ist zulässig.
- 8. Der Einbau eines einziehbaren Fahrwerks mit hydraulischer Bremse gemäß den Angaben des Änderungsblattes Nr. 295-21, LBA-anerkannt, der Firma Schempp-Hirth Flugzeugbau GmbH ist zulässig
- 9. Der wahlweise Verzicht auf den Einbau eines Bremsschirms gemäß den Angaben der Technischen Mitteilung Nr. 295-6, LBA-anerkannt, der Firma Schempp-Hirth GmbH & Co.KG ist zulässig
- 10. Die Verwendung des Rumpfes des Motorseglers Janus cT bzw. Janus cM gemäß Änderungsblatt Nr. 295-19, LBA-anerkannt, der Firma Schempp-Hirth Flugzeugbau GmbH ist zulässig.
- 11. Gemäß den Angaben der Technischen Mitteilung Nr. 295-25, LBA-anerkannt, der Firma Schempp-Hirth FLugzeugbau GmbH ist die Verwendung
 - 1) eines vergrößerten Seitenleitwerkes
 - 2) einer steiferen Höhenleitwerksflosse

zulässig.

Bei den Werknummern 193, 240, 248, 249, 251, 253 bis 257, 260 bis 263, 266, die dem Änderungsblatt Nr. 295-25 entsprechen, muß die steifere Höhenleitwerksflosse nachgerüstet werden.
